

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **23 (1967)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Die Staatsbürgerin

237

**Zeitschrift für
politische
Frauenbestrebungen**

Abonnementspreis
Fr. 5.— jährlich
Einzelnummer Fr. —.50

November 1967 Nr. 11

23. Jahrgang
Erscheint monatlich

Redaktion
Dr. phil. L. Benz-Burger
Richard Wagner-Strasse 19
8002 Zürich
Telefon 23 38 99

Verlag
Frauenstimmrechtsverein
Sekretariat Sternenstr. 24
8002 Zürich, Tel. 25 94 09
Postcheckkonto 80 - 141 51

Einladung zur

Mitgliederversammlung

Dienstag, den 7. November 1967, 20 Uhr,
im Zunftsaal Bahnhofbuffet Zürich Enge,
1. Stock.

Mascha Oettli, dipl. agr.:

«Die aktuellen Probleme der Landwirtschaft und wir Konsumentinnen in der Stadt»

Es spricht für unser staatsbürgerliches Verantwortungsgefühl, wenn wir uns um das Sorgenkind «Landwirtschaft» interessieren. Kommen Sie deshalb zahlreich. Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.
Der Vorstand

Voranzeige: Reservieren Sie sich **Sams-
tag, 2. Dezember**, 16—19.30 Uhr, für unsere vorweihnächtliche Zusammenkunft.